



## Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2025

### 8,723: Technologien/Technologies: Verantwortung der Daten

ECTS-Credits: 3

#### Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Gruppennote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Schriftliche Arbeit, Digital, Einzelarbeit Individualnote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

#### Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[8,723,1.00 Technologien/Technologies: Verantwortung der Daten](#) -- Deutsch -- [Münker Stefan](#)

#### Veranstaltungs-Informationen

##### Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine

##### Lern-Ziele

Die Studierenden

- kennen die medien- resp. kulturgeschichtliche Genese des Problemfeldes "Verantwortung und Daten"
- überblicken systematisch die gegenwärtige akademische Debatte,
- können ein aktuelles Problemfeld theoretisch und historisch einordnen und mit (verantwortungs-)ethischen Kategorien neu bewerten.

##### Veranstaltungs-Inhalt

In unserer Informationsgesellschaft sind Daten von ebenso hoher ökonomischer Relevanz wie politischer Brisanz.

Der Ruf nach Transparenz und informationeller Selbstbestimmung prägt die gesellschaftlichen Debatten, während Politik, Wirtschaft und Wissenschaft Strategien für den richtigen Umgang mit den verfügbaren Informationen entwickeln, die gerade auch die internationalen Beziehungen prägen. Im Zeitalter von Instagram, Twitter und Wikileaks steht neben der Frage nach dem verantwortungsvollen Umgang von politischen, ökonomischen, sozialen oder akademischen Institutionen mit den ihnen anvertrauten Informationen auch die Frage nach dem verantwortungsvollen Umgang des Einzelnen mit seinen eigenen Daten im Zentrum der Diskussionen. Vor dem Hintergrund einer historisch rekonstruierten Entwicklungsgeschichte der begrifflichen Konstellation "Daten/Information" und "Verantwortung" sollen Themen wie "Bürgerrecht auf Information", "Massenmedien und Verantwortung", "Big Data und die Macht der Daten", "Social Media und informationelle Selbstbestimmung" u.a. (eine genaue Themenauswahl werden wir gemeinsam im Kick-Off treffen) erarbeitet und in ihren medienwissenschaftlichen, soziologischen und philosophischen Implikationen erörtert werden.

##### Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Das Blockseminar soll durch Referate der Studierenden strukturiert werden, an die sich jeweils Diskussionen im Plenum anschließen. Die Referenten sollen sich dabei mit ihrem jeweiligen Thema so vertraut machen, dass ihnen neben der Präsentation auch die Verteidigung der vorgetragenen Thesen in der Diskussion gelingt. In der Vorbereitungsphase werden die Studierenden via Studynet betreut, eigenständige Recherchen sind ein wichtiger Bestandteil der studentischen Arbeit. Im



Anschluss an das Seminar arbeiten die Teilnehmenden ihre Präsentation auch vor dem Hintergrund der Diskussionsergebnisse zu einer schriftlichen Hausarbeit aus.

Das Kontextstudium ist der Form nach **Kontaktstudium**; zum ordnungsgemässen Besuch der Veranstaltung gehört daher die **regelmässige Teilnahme**. Die Studierenden müssen selbst darauf achten, dass sich Veranstaltungstermine nicht überschneiden. Die genaue Kursplanung und alle Unterlagen werden zu Beginn der Veranstaltung auf **Studynet** bereitgestellt. Es gelten die Termine auf **Stundenplan online**.

## Veranstaltungs-Literatur

Detaillierte Literatur wird zu Beginn des Semesters bereitgestellt.

Zur Vorbereitung empfehle ich:

Rainer Kuhlen, [Informationsethik. Umgang mit Wissen und Informationen in elektrischen Räumen](#). Stuttgart 2004.

## Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Stefan Mürker, promovierter Philosoph und habilitierter Medienwissenschaftler, ist Professor an der Humboldt-Universität zu Berlin und Mitarbeiter eines großen deutschen Medienunternehmens. Forschungsschwerpunkte: Philosophie der Medien und Theorien digitaler Öffentlichkeiten.

## Prüfungs-Informationen

### Prüfungs-Teilleistung/en

#### 1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

##### Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Präsentation
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	50%
Dauer	--

##### Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch  
Antwortsprache: Deutsch

##### Bemerkungen

Dauer ca 45 Minuten

##### Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

##### Hilfsmittel-Zusatz

--



---

## 2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

### Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Schriftliche Arbeit
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Arbeit
Prüfungsart	Digital
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	Off Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	50%
Dauer	--

### Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch  
Antwortsprache: Deutsch

### Bemerkungen

--

### Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

### Hilfsmittel-Zusatz

--

---

## Prüfungs-Inhalt

Der Prüfungsinhalt ergibt sich aus den Themen der jeweils übernommenen Referate. Die schriftliche Hausarbeit (50%) hat einen Umfang von mindestens 12'000 Zeichen inkl. Leerzeichen.

## Prüfungs-Literatur

Die Prüfungsliteratur entspricht der für das jeweilige Thema vorab zur Verfügung gestellten Vorbereitungsliteratur.



## Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 21) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 13 (Montag, 24. März 2025) prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 04 (Donnerstag, 23. Januar 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 17. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 14 (Montag, 31. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 15 (Montag, 07. April 2025).